



21.06.2010

## **PRESSEMITTEILUNG**

### **Sachsen und Polen - sicher und attraktiv**

Elf sächsisch-polnische Projekte für EU-Förderperiode 2007-2013 bestätigt

Am 15. Juni 2010 fand die Sitzung des deutsch-polnischen Begleitausschusses im Rahmen des Operationellen Programms der grenzübergreifenden Zusammenarbeit Sachsen – Polen 2007-2013 im Palmenhaus in Zielona Góra statt. Der Begleitausschuss tagte erstmals in der Woiwodschaft Lubuskie.

Die Mitglieder des Gremiums bestätigten elf Kooperationsprojekte, die mit über 7,2 Mio. Euro aus dem Europäischen Fonds für Regionalentwicklung (EFRE) gefördert werden. Insgesamt stehen dem Freistaat Sachsen und der Republik Polen bis Ende 2013 für den gemeinsamen Grenzraum 105 Millionen Euro zur Verfügung.

Von den elf Projekten werden vier in die Prioritätsachse 1 - Grenzübergreifende Entwicklung und sieben in die Prioritätsachse 2 - Grenzübergreifende gesellschaftliche Integration eingeordnet. Ein Vorhaben wird unter sächsischer und zehn unter polnischer Federführung umgesetzt. Förderbedingung für sämtliche Vorhaben ist, dass die Zusammenarbeit der sächsischen und polnischen Projektpartner mindestens zwei von den folgenden Kriterien erfüllen: gemeinsame Planung, gemeinsame Umsetzung, gemeinsames Personal und gemeinsame Finanzierung.

### **Beispielhafter Überblick über die bestätigten Projekte:**

Im Bereich „Umweltschutz“ hat der Begleitausschuss einem Projekt zur Gründung einer Begegnungsstätte für Forstwirte in Wymiarki zugestimmt. Dort sollen zukünftig polnische und sächsische Forstwirte die Themen „Umweltschutz“, „Waldbildung“, „Umweltmonitoring“, „Müllreinigung“ und „NATURA 2000“ gemeinsam behandeln. Mit dem Projekt soll die Zusammenarbeit zwischen den Fachleuten intensiviert werden. So entstehen auch eine Ausstellung mit der Vorstellung der Wälder von Sachsen und Polen und zweisprachige Bildungstafeln für den Bildungspfad und eine deutsch-polnische Broschüre über die Wälder.

Im Bereich "Öffentliche Sicherheit" wurde ein Projekt der Feuerwehr in Wymiarki bestätigt. Neben Schulungen und gemeinsamen Übungen zum Brand- und Katastrophenschutz werden die Feuerwehren in Wymiarki und Kreba-Neudorf einen Sprachkurs in Polnisch bzw. Deutsch absolvieren.

Weiterhin stimmte der Begleitausschuss der Förderung von einem Projekt zur Entwicklung kultureller Infrastruktur zu. Die Gemeinde Sulików wird das Kulturhaus und die Gemeinde Hohen-dubrau ein multifunktionales Gebäude, in dem sich jetzt u. a. Kindergarten, Schule und Schulhort befinden, modernisieren und dort zahlreiche Ausstellungen und Veranstaltungen für Groß und Klein organisieren.

Operationelles Programm  
der grenzübergreifenden Zusammenarbeit  
Sachsen – Polen 2007-2013

Program Operacyjny  
Współpracy Transgranicznej  
Polska – Saksonia 2007-2013



Zur Unterstützung des Kulturtourismus wird ein Informationssystem entlang der Via Sacra auf beiden Seiten der Grenze in Karpacz und Görlitz errichtet. Es werden multimediale Anlagen und mobile Ausstellungen eingerichtet und spezielle Modelle der Kirche Wang und der Heiligen-Grab-Anlage für Blinde und Sehbehinderte installiert.

Antrags- und Bewilligungsstelle ist die Sächsische Aufbaubank - Förderbank - (SAB). Ausführliche Informationen zum Antragsverfahren und zu Kontaktdetails erhalten alle Interessierten auf der Website des Operationellen Programms unter [www.sn-pl.eu](http://www.sn-pl.eu). Anfragen zu Fördermöglichkeiten der grenzübergreifenden Zusammenarbeit sowie zu Beratungsterminen können an [kontakt@sn-pl.eu](mailto:kontakt@sn-pl.eu) gerichtet werden.

Weitere Auskünfte erteilt die SAB unter:

Gemeinsames Technisches Sekretariat: +49-(0)351/4910-3950

E-Mail: [kontakt@sn-pl.eu](mailto:kontakt@sn-pl.eu)

oder

Pressestelle

Beate Bartsch: Tel. +49-(0)351/4910-4095

E-Mail: [beate.bartsch@sab.sachsen.de](mailto:beate.bartsch@sab.sachsen.de)